


**EUROPÄISCHE KOMMISSION**

GENERALDIREKTION X

Information, Kommunikation, Kultur, Audiovisuelle Medien

Audiovisuelle Politik, Kultur und Sport

**Kulturelle Dimension der Gemeinschaftsmaßnahmen und kulturelles Erbe**
**Für Eintragungen der Verwaltung**
**Aktenzeichen: R/99/ / / /**
**Programm RAPHAEL  
Antragsformular für die Teilnahme 1999**

Dieses Formular ist in vierfacher Ausfertigung an die Kommission zu senden (Anschrift siehe unten).  
Einsendeschluß: **26. März 1999** (es gilt das Datum des Poststempels).

Es werden nur mit diesem Formular oder einer originalgetreuen Reproduktion eingereichte Anträge berücksichtigt. Sämtliche Rubriken sind in einer der elf Amtssprachen der Gemeinschaft auszufüllen. Die Antragsteller werden gebeten, für die wichtigsten Teile des Antragsformulars eine Übersetzung in eine andere Amtssprache der Gemeinschaft beizufügen.

Die Kommission kann nur vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllte Unterlagen einschließlich eines ausgewogenen sowie sachlich und formal korrekten Finanzierungsplans prüfen, die sich auf Projekte im Zusammenhang mit einer der in der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen genannten Aktionen beziehen. Die geforderten Nachweise sind beizufügen - einfache Ausfertigung genügt (siehe Leitfaden). Bitte lesen Sie den Leitfaden vor dem Ausfüllen des Antragsformulars.

**1. FÜR WELCHE AKTION WIRD DER ZUSCHUSS BEANTRAGT?\***

- |                   |                                                                                                                                                                          |                          |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| <b>AKTION I</b>   | Erhaltung, Schutz und Erschließung des beweglichen Kulturerbes durch Zusammenarbeit auf europäischer Ebene                                                               | <input type="checkbox"/> |
| <b>AKTION II</b>  | Zusammenarbeit im Hinblick auf den Austausch von Erfahrungen und die Entwicklung von Techniken zur Pflege des Kulturerbes                                                |                          |
|                   | <b>II.1. Mobilität und Weiterbildung von Fachkräften</b>                                                                                                                 |                          |
|                   | a) Mobilität                                                                                                                                                             | <input type="checkbox"/> |
|                   | b) Weiterbildung                                                                                                                                                         | <input type="checkbox"/> |
|                   | <b>II.2. Erfahrungs- und Informationsaustausch:</b>                                                                                                                      |                          |
|                   | a) Sammlung/Austausch/Verbreitung von Informationen                                                                                                                      | <input type="checkbox"/> |
|                   | b) Seminare                                                                                                                                                              | <input type="checkbox"/> |
|                   | c) Sonstige Veranstaltungen/Maßnahmen                                                                                                                                    | <input type="checkbox"/> |
| <b>AKTION III</b> | Erschließung des unbeweglichen Kulturerbes - Verbesserung des Zugangs zu Kulturgütern, Teilhabe am Kulturerbe und Aufklärung der Bevölkerung über das Kulturerbe         |                          |
|                   | <b>III.1. Grenzüberschreitende Kooperation zwischen kulturpflegerischen Einrichtungen oder Trägern mit Blick auf die Erschließung und Zugänglichkeit des Kulturerbes</b> | <input type="checkbox"/> |
|                   | <b>III.2. Veranstaltungen zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit für das Kulturerbe</b>                                                                                 | <input type="checkbox"/> |

**2. BEZEICHNUNG DES PROJEKTS UND GGF. ABKÜRZUNG:**

Dieses Formular ist auf den Seiten 3, 13 und 18 von der unter Ziff. 4 angegebenen Person und auf den Seiten 4 und 5 von den Mitveranstaltern zu unterzeichnen. Nicht unterzeichnete Anträge werden von den Dienststellen der Kommission nicht geprüft.

\* Bitte nur **ein** Kästchen ankreuzen.

**3. VERANTWORTLICHE EINRICHTUNG, DIE DEN GEMEINSCHAFTSZUSCHUSS BEI POSITIVEM BESCHEID ERHALTEN SOLL**

Name:

Anschrift:

Land:

Region:

**4. ZUSTÄNDIGE PERSON INNERHALB DIESER EINRICHTUNG, DIE ERMÄCHTIGT IST, BEI POSITIVEM BESCHEID DIE VEREINBARUNG ÜBER DEN GEMEINSCHAFTSZUSCHUSS ZU UNTERZEICHNEN**

Name:

Funktion:

Anschrift:

Land:

Region:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

**5. BANKKONTO, AUF DAS DER GEMEINSCHAFTSZUSCHUSS ZU ÜBERWEISEN IST**

Name des Kontoinhabers (für das Projekt verantwortliche Einrichtung):

Anschrift des Kontoinhabers:

Kontonummer:

Name der Bank:

Anschrift der Bank:

Bitte Bescheinigung der Bank beifügen (siehe Leitfaden).

**Im Falle eines positiven Bescheids hat allein die unter Ziff. 3 angegebene Einrichtung Anspruch auf die Gemeinschaftsmittel, die auf das unter Ziff. 5 angegebene Bankkonto überwiesen werden. Ebenso ist nur die unter Ziff. 4 angegebene Person ermächtigt, die Vereinbarung über den Gemeinschaftszuschuß zu unterzeichnen. Spätere Änderungen sind hinreichend zu begründen und bedürfen der Zustimmung der Kommission.**

**6. ANGABEN ZU DEN TEILNEHMERN**

Zahl der am Projekt beteiligten Einrichtungen:

Zahl der vertretenen teilnahmeberechtigten Staaten:

Bitte die betreffenden Länder einkreisen: A, B, D, DK, E, EL, F, FIN, I, IRL, L, NL, P, S, UK – IS, LI, NO

Sonstige Länder:

**6.1. Für das Projekt verantwortliche Einrichtung/Koordinator**

Einrichtung

Name:

Rechtsstellung (bitte Satzung oder Gründungsurkunde beifügen):

Anschrift:

Land:

Region:

Zuständige Person:

Name:

Vorname:

Dienststelle:

Funktion:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Internet-Adresse:

Beteiligung der Einrichtung an dem Projekt: Bitte Aufgaben und Rolle der Einrichtung bei der Durchführung des Projekts sowie Höhe der finanziellen Beteiligung (in ECU) angeben.

Höhe der finanziellen Beteiligung (in ECU):

Unterschrift der zuständigen Person (unbedingt erforderlich): **Bitte mit blauer Tinte unterschreiben.**

**Die Partnereinrichtungen müssen in einem der teilnahmeberechtigten Staaten nach geltendem Recht gegründet und amtlich eingetragen sein; die Satzungen oder Gründungsurkunden der einzelnen Einrichtungen sind dem Antragsformular beizufügen.**

## 6.2. Mitveranstalter

### Einrichtung

Name:

Rechtsstellung (bitte Satzung oder Gründungsurkunde beifügen):

Anschrift:

Land:

Region:

### Zuständige Person:

Name:

Vorname:

Dienststelle:

Funktion:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Internet-Adresse:

Beteiligung der Einrichtung an dem Projekt: Bitte Aufgaben und Rolle der Einrichtung bei der Durchführung des Projekts sowie Höhe der finanziellen Beteiligung (in ECU) angeben.

Höhe der finanziellen Beteiligung (in ECU):

Unterschrift der zuständigen Person (unbedingt erforderlich): **Bitte mit blauer Tinte unterschreiben.**

**Die Partnereinrichtungen müssen in einem der teilnahmeberechtigten Staaten nach geltendem Recht gegründet und amtlich eingetragen sein; die Satzungen oder Gründungsurkunden der einzelnen Einrichtungen sind dem Antragsformular beizufügen.**

### 6.3. Weiterer Mitveranstalter

#### Einrichtung

Name:

Rechtsstellung (bitte Satzung oder Gründungsurkunde beifügen):

Anschrift:

Land:

Region:

#### Zuständige Person:

Name:

Vorname:

Dienststelle

Funktion:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Internet-Adresse:

Beteiligung der Einrichtung an dem Projekt: Bitte Aufgaben und Rolle der Einrichtung bei der Durchführung des Projekts sowie Höhe der finanziellen Beteiligung (in ECU) angeben.

Höhe der finanziellen Beteiligung (in ECU):

Unterschrift der zuständigen Person (unbedingt erforderlich) : **Bitte mit blauer Tinte unterschreiben.**

**Die Partnereinrichtungen müssen in einem der teilnahmeberechtigten Staaten nach geltendem Recht gegründet und amtlich eingetragen sein; die Satzungen oder Gründungsurkunden der einzelnen Einrichtungen sind dem Antragsformular beizufügen.**

#### 6.4. Sonstige Partner

<u>Name</u> der Einrichtung	<u>Rolle bei der Projektdurchführung</u>	<u>Finanzielle Beteiligung</u> <u>in ECU</u>
--------------------------------	------------------------------------------	-------------------------------------------------

**Bitte unbedingt schriftliche Verpflichtungserklärungen über den Umfang der technischen und finanziellen Beteiligung beifügen.**

#### 7. ANGABEN ZUM KOOPERATIONSNETZ - AKTIONEN I, II UND III:

Bisherige Zusammenarbeit: Beginn, Schwerpunkt(e) usw.

Künftige Zusammenarbeit: geplante Maßnahmen (ausgenommen dieses Projekt), Dauer usw.

#### 8. ZEITPLAN

Projektdauer (voraussichtliche Daten):

Beginn: ..... (Monat) ..... (Jahr)

Ende: ..... (Monat) ..... (Jahr)

Vorgesehene Hauptphasen:

**Die Projekte müssen 1999 anlaufen und innerhalb folgender Fristen abgeschlossen werden:**

- Aktionen I und III.1:                    3 Jahre

- Aktion II.1:                                1 Jahr

- Aktionen II.2 und III.2:                18 Monate

**9. KURZBESCHREIBUNG DES PROJEKTS (THEMA, ZIELE, ABLAUF USW.): AKTIONEN I, II UND III**

**Insbesondere sind folgende Angaben erforderlich:**

**Aktion I:**

- Beschreibung des zu behandelnden Problems
- innovative Maßnahmen, die auf europäischer Ebene Vorbildcharakter haben
- kurze Erläuterung der gemeinsamen Methodik
- sozioökonomische Wirkung des Projekts

**Aktion II.2:**

- gewähltes Thema unter Angabe der entsprechenden Referenznummer, z. B. T1 (siehe Leitfaden Ziff. 1.9)

**Aktion III.1:**

- Prioritäten (siehe Leitfaden Ziff. 1.9)
- Beschreibung der Zusammenarbeit

**Aktion III.2:**

- Beschreibung der geplanten Veranstaltung(en) (Art und Thema)

**Bei Aktion I sind dem Antragsformular die unter Ziff. 1 der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen aufgeführten Unterlagen beizufügen.**

**10. BESCHREIBUNG DER BETREFFENDEN KULTURGÜTER UND ANGABE DER ORTE:**

*- betrifft nicht Aktion II -*

**Insbesondere sind folgende Angaben erforderlich:**

**Aktion I:**

- Beschreibung der Kulturgüter und Angabe der Orte
- Art und/oder Funktion der Kulturgüter
- Materialien, Medien oder Ausführungstechniken
- Geschichtlicher, künstlerischer und/oder wissenschaftlicher Bezugsrahmen

**Aktion III.1:**

- Beschreibung der Gruppe von Bauwerken oder Kulturstätten und Angabe der Orte

**Aktion III.2:**

- Beschreibung der gemeinsamen europäischen Kulturströmung(en), die stärker ins öffentliche Bewußtsein gerückt werden sollen

**Bei Aktion I müssen die betreffenden Werke, Sammlungen oder zusammenhängenden Möbelgruppen mindestens zwei der drei folgenden Merkmale aufweisen: dieselbe Art, gleiche Materialien, Medien oder Ausführungstechniken, vergleichbarer geschichtlicher, künstlerischer und/oder wissenschaftlicher Bezugsrahmen (siehe Ziff. 1 der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen).**

**11. WEITERE ANGABEN – BETRIFFT NICHT AKTION II.1**

	Veranstalter	Mitveranstalter	Mitveranstalter	Weitere Partner
Bezeichnung der Kulturstätte, des Museums oder Archivs				
Land/Region				
Art der Kulturstätte, des Museums oder Archivs <sup>1</sup>				
Träger bzw. Besitzer der Kulturstätte, des Museums oder Archivs <sup>2</sup>				
Anteil der ausgestellten Objekte oder Dokumente an der gesamten Sammlung				
Jahresetat in ECU				
Museen, Archive oder Einrichtungen, mit denen Sie regelmäßig zusammenarbeiten				

---

<sup>1</sup> Bei Museen: Völkerkunde, Naturwissenschaften und Technik, die schönen Künste, Naturgeschichte, Geschichte der Seefahrt, moderne und zeitgenössische Kunst, Archäologie usw.

<sup>2</sup> Regierung, Gemeinde, Hochschule, Streitkräfte, unabhängiger bzw. privater Träger, Wirtschaftsunternehmen.

## 12. STATISTISCHE ANGABEN – AKTIONEN I, II UND III

### Geplante Maßnahmen (Bitte ankreuzen)

- Forschungsarbeit/wissenschaftliche Studie
- Workshop
- Erschließung des Kulturerbes (Einrichtung neuer Dienste, Katalogisierung von Kulturgütern usw.)
- Restaurierung
- Archivierung
- Weiterbildung/Austausch von Fachkräften
- Verbreitung:
  - Veröffentlichung
    - Katalog
    - CD-ROM
    - Buch
    - Internet
    - Presse, Fernsehen
    - Sonstiges (bitte angeben)
  - Ausstellungen
  - Seminare/Kolloquien/Konferenzen

Zahl der im Rahmen des Projekts geplanten Maßnahmen: \_\_\_\_\_

### Zahlenangaben

1. Zahl der beteiligten Einrichtungen: \_\_\_\_\_
2. Zahl der über diese Einrichtungen vertretenen Mitgliedstaaten und teilnahmeberechtigten Staaten: \_\_\_\_\_
3. Dauer der Zusammenarbeit: \_\_\_\_\_ Jahre/Monate
4. Voraussichtliche Größe der Zielgruppe und Zahl der beteiligten Fachkräfte: \_\_\_\_\_
5. Zahl der für die Verbreitung verwendeten Sprachen: \_\_\_\_\_

**13. ZUGANG DER ÖFFENTLICHKEIT UND VERBREITUNG DER ERGEBNISSE**

**13.1. Zugang der Öffentlichkeit**

**AKTIONEN I/III/II.2**

Zahl der Personen, die Zugang zu den Kulturgütern haben (werden)	Direkter Zugang	Indirekter Zugang (über Multimedia, Fernsehen usw.)	insgesamt
Fachkräfte - derzeit			
Allgemeinheit - derzeit			
Fachkräfte - nach Abschluß des Projekts (voraussichtlich)			
Allgemeinheit - nach Abschluß des Projekts (voraussichtlich)			

**AKTION II.1**

	Gesamtzahl der beteiligten Fachkräfte	Zahl der Fachkräfte, für die der Zuschuß beantragt wird		Anteil dieser Fachkräfte an der Gesamtzahl	Ist Gegenseitigkeit geplant?
		Inländer	Ausländer		
Veranstalter					
Mitveranstalter					
Mitveranstalter					
Weitere Partner					
Insgesamt				100 %	

**13.2. Verbreitung der Ergebnisse (Methodik usw.) - AKTIONEN I, II und III**

Empty box for reporting the distribution of results (Methodology, etc.) for actions I, II, and III.

**Alle Zahlenangaben werden von der Kommission nach Abschluß des Projekts überprüft.**

**14. MERKMALE DES PROJEKTS, DURCH DIE SICH DIE BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN VERBESSERN LASSEN**

--

**15. MERKMALE DES PROJEKTS, DIE AUF DIE BETEILIGUNG JUGENDLICHER UND DEN ZUGANG BESONDERS BENACHTEILIGTER BEVÖLKERUNGSGRUPPEN ZUM KULTURERBE ABZIELEN**

--

Zur Beurteilung der Wirkung des Projekts sind Zahlenangaben erforderlich (keine Absichtserklärungen).

**16. VON DER EUROPÄISCHEN KOMMISSION BEREITS GEWÄHRTE ZUSCHÜSSE (JAHR, BEZEICHNUNG DES PROJEKTS, HÖHE DES ZUSCHUSSES):**

--

**17. SONSTIGE BEMERKUNGEN:**

--

**18. ZUSAMMENFASSUNG DES PROJEKTS (IN ENGLISCH ODER FRANZÖSISCH)**

*(Ziele, Kulturgüter, Art der Zusammenarbeit usw.)*

Für die Richtigkeit:

Ort und Datum:

Unterschrift der unter Ziff. 4 angegebenen zuständigen Person (unbedingt erforderlich):

Name der zuständigen Person:

**Dieses Formular ist auf den Seiten 3, 13 und 18 von der unter Ziff. 4 angegebenen Person und auf den Seiten 4 und 5 von den Mitveranstaltern zu unterzeichnen. Nicht unterzeichnete Anträge werden von den Dienststellen der Kommission nicht geprüft.**

FINANZBOGEN 1999

Finanzierungsplan für (Bezeichnung des Projekts):

Teil A: Ausgaben	In ECU	% der Ausgaben insgesamt
1.1. Verwaltungskosten (Telefon, Fax, Porto usw.)		
1.2. Personalkosten		
1.3. Mitwirkung Dritter (Dienstleistungen von Personen, die nicht bei den Partnereinrichtungen angestellt sind)		
Zwischensumme 1	<hr/>	<hr/>
2.1. Anmietung von Räumen		
2.2. Anmietung von Material		
Zwischensumme 2	<hr/>	<hr/>

**Die angegebenen Ausgaben, einschließlich der Verwaltungs- und Personalkosten (Rubriken 1.1./1.2./1.3.), müssen unbedingt in Zusammenhang mit der Durchführung des vorgeschlagenen Projekts stehen.**

**Bitte geben Sie die zugrunde gelegten Gebühren und Kosten je Leistung sowie die Zahl der Teilnehmer bzw. Mitarbeiter an und machen Sie nähere Angaben zu den Rubriken über 10 000 ECU.**

Finanzierungsplan für (Bezeichnung des Projekts):

**Teil A: Ausgaben (Forts.)**

3.1. Reisekosten

3.2. Aufenthalts-/Unterbringungskosten

Zwischensumme 3

4.1. Öffentlichkeitsarbeit, Verbreitung der Ergebnisse (*bitte ausführen*)

4.2. Ausgaben für Multimedia (außer Investitionsausgaben) (*bitte ausführen*)

Zwischensumme 4

**Bitte geben Sie die zugrunde gelegten Gebühren und Kosten je Leistung sowie die Zahl der Teilnehmer bzw. Mitarbeiter an und machen Sie nähere Angaben zu den Rubriken über 10 000 ECU.**



Finanzierungsplan für (Bezeichnung des Projekts):		
<b>Teil B: Einnahmen</b>	in ECU	% der Einnahmen insgesamt
<p><b>1. Eigene Mittel</b></p> <p>1.1. Eigenkapital <i>(nach den beteiligten Einrichtungen aufzuschlüsseln)</i> (bitte schriftliche Verpflichtungserklärungen mit Betragsangabe beifügen)</p> <p>1.2. Einnahmen aus Eintrittsgeldern, Gebühren für die Weiterbildung von Fachkräften usw.</p> <p>1.3. Sonstige <i>(einzeln anzugeben)</i></p> <p style="text-align: right;">Zwischensumme 1</p>		
<p><b>2. Private Finanzierungsquellen</b> <i>(Firmen und Beträge)</i></p> <p style="text-align: right;">Zwischensumme 2</p>		
<p><b>3. Öffentliche Mittel (ausgenommen die bei der Europäischen Kommission beantragten Mittel)</b></p> <p>Zuschüsse lokaler, regionaler, nationaler oder internationaler Geldgeber <i>(Einrichtungen und Beträge)</i></p> <p style="text-align: right;">Zwischensumme 3</p>		
Einnahmen (1 bis 3) insgesamt		

Finanzierungsplan für (Bezeichnung des Projekts):		
<b>Teil B: Einnahmen</b>	in ECU	% der Einnahmen insgesamt
Übertrag Einnahmen (1 bis 3):		
<b>4. Mittel der Europäischen Kommission</b>  4.1. Bei der GD X/C.4 beantragter Zuschuß  4.2. Bei einer <b>anderen</b> Dienststelle der Europäischen Kommission als der GD X/C.4 beantragter Zuschuß  <i>(Bei welcher Dienststelle und wann wurde der Zuschußantrag eingereicht bzw. die Zuschußgewährung bestätigt?)</i>		
Einnahmen insgesamt (1 bis 4):		

**Die Kommission prüft die Finanzierungspläne nur, wenn sie ausgewogen sowie sachlich und formal korrekt sind. Die Einnahmen (Teil B), einschließlich des Zuschusses der Kommission, der höchstens 50 % der Gesamtausgaben beträgt, müssen die Ausgaben (Teil A) decken. Für die in den Rubriken B1, B2 und B3 angegebenen öffentlichen, privaten oder eigenen Mittel (einschließlich derjenigen der Partner) sind Nachweise beizufügen.**

Für die Richtigkeit:

Ort und Datum:

Unterschrift der unter Ziff. 4 angegebenen zuständigen Person (unbedingt erforderlich):

Name der zuständigen Person:

**Dieses Formular ist auf den Seiten 3, 13 und 18 von der unter Ziff. 4 angegebenen Person und auf den Seiten 4 und 5 von den Mitveranstaltern zu unterzeichnen. Nicht unterzeichnete Anträge werden von den Dienststellen der Kommission nicht geprüft.**



EUROPÄISCHE KOMMISSION  
GENERALDIREKTION X: Information, Kommunikation, Kultur, Audiovisuelle Medien  
GD X/C.4: **Kulturelle Dimension der Gemeinschaftsmaßnahmen und kulturelles Erbe**  
Rue de la Loi, 102 (Büro 3/02)  
B-1049 Brüssel

**Vom Projektträger auszufüllen:**

..... (Name)
..... (Organisation)
..... (Straße/Nr.)
..... (Postleitzahl/Stadt/Land)

**EMPFANGSBESTÄTIGUNG**

*Vom Projektträger auszufüllen:*

**Antragsformular für die Teilnahme an dem Projekt (Bezeichnung):**

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

*Von den Dienststellen der Kommission auszufüllen:*

Aktenzeichen - bei jedem Schriftwechsel anzugeben:

**Europäische Kommission - GD X/C.4**

**Raphael - 1999**